

Herr Ronald Geis

Sehr geehrter Herr Geis,

am 08. Mai 1974 traten sie der Freiwilligen Feuerwehr Wollbach im Landkreis Bad Kissingen bei. Bereits in Ihrer Laufbahn bei der Jugendfeuerwehr zeigte sich die besondere Verbundenheit zum Feuerlöschwesen. Sie waren einer der Ersten in Bayern für die Abnahme der Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJF). Jährlich legten Sie damals den Wissenstest ab und waren einer der Eifrigsten bei den Jugendgruppenabenden.

Im Jahr 1978 erfolgte der Übergang in die aktive Mannschaft mit verstärktem Übungsdienst und der Teilnahme an Einsätzen. Nach zahlreichen Ausbildungen am Standort und im Landkreis absolvierten sie den Maschinisten- und den Gruppenführerlehrgang an der Feuerweherschule. Sechs Jahre waren Sie stellvertretender Vorsitzender des Feuerwehrvereins bevor Sie im Jahr 2000 zum Kommandanten gewählt wurden. 2001 nahmen Sie dann mit Erfolg am Zugführerlehrgang der Feuerweherschule teil. Den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ hatten Sie bereits vor der Wahl zum Kommandanten besucht.

Ein erster Höhepunkt Ihrer Tätigkeit als Feuerwehrkommandant und eine herausragende Führungsleistung stellte im Jahr 2001 der Erwerb des Bundesleistungsabzeichens in Bronze in Andernach (Rheinland-Pfalz) mit Ihrer Löschgruppe dar. Eine im Landkreis damals nahezu einmalige Leistung. Die Ausbildung Ihrer Mannschaft war Ihnen immer ein großes Anliegen. Sie animierten Ihre Feuerwehr mehrmals zur Teilnahme an der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ und wiederholt zur Teilnahme an der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“.

Im Jahr 2004 wurden Sie vom Kreisbrandrat zum Fach-Kreisbrandmeister „Funk“ ernannt. Zur weiteren Verbesserung Ihres Fachwissens absolvierten Sie 2005 den Lehrgang „Fachberater Feuerwehrfunk“. Ebenso bildeten Sie sich in den Bereichen der Einsatzleitung und als Schiedsrichter für die Abnahme von Leistungsabzeichen fort.

Von 2007 bis 2015 übertrug man Ihnen zusätzlich die landkreisbezogene Lehrgangsverwaltung zum Besuch der Feuerweherschulen, welche sie perfekt organisierten.

Im Jahr 2009 nahmen Sie selbst an den Lehrgängen „Einführung KBM Funk Digitalfunk“ und „Leiter und Stellvertreter der KomFÜ“ und „Unterstützungsgruppe-Örtliche Einsatzleitung“ teil. Prompt folgte dann die Ernennung zum Leiter der „Unterstützungsgruppe Örtliche Ein-

satzleitung“ und anschließend auch die Ernennung zum Kontingentführer für die Hilfeleistungskontingente des Landkreises.

Im Jahr 2015 kam dann der Wechsel zum Aufgabengebiet „Fach-Kreisbrandmeister Gefahrgut“ und die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe zur Umsetzung des ABC-Konzepts Bayern in Unterfranken. Die Berufung zum Kreisbrandinspektor für 40 Feuerwehren sowie die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes erfolgten im Jahr 2016.

Ihr breitgefächertes Fachwissen und die Flexibilität bei der Erfüllung aller mit dem Feuerwehrdienst verbundenen Aufgaben stellten Sie auch durch die Teilnahme an den Lehrgängen „Stabsarbeit und Einsatzleitung bei größeren Schadenslagen“ und „Alarmierungsplanung“ unter Beweis. Zusätzlich sind Sie auch bei Planung und Durchführung des großen Übungswochenendes in der Bundeswehrkaserne in Wildflecken verantwortlich miteingebunden. Mit herausragendem Engagement führen Sie die Feuerwehrinspektion 4 des Landkreises Bad Kissingen. Ihr Wirken wurde bereits mit dem Ehrenkreuz in Bronze vom Deutschen Feuerwehrverband und dem Ehrenkreuz in Silber des Landesfeuerwehrverbands ausgezeichnet.

In fast 49 Dienstjahren haben Sie Hervorragendes für das Feuerwehrwesen im Landkreis Bad Kissingen und darüber hinaus geleistet. Mit durchschnittlich einem Lehrgangsbesuch pro Jahr haben Sie sich umfänglich aus- und weitergebildet und somit ein beeindruckendes Fundament für die Weitergabe Ihres umfassenden Fachwissens geschaffen. Sie haben unzählige Stunden für dieses Ehrenamt aufgebracht. Ihre Flexibilität bei Verwendungen in den unterschiedlichsten Fach- und Aufgabenbereichen ist außergewöhnlich. Die Feuerwehren des Landkreises Bad Kissingen haben davon in ganz besonderem Maße profitiert.

Sehr geehrter Herr Geis,

ich freue mich sehr über Ihre Auszeichnung mit dem Steckkreuz des Feuerwehr-Ehrenzeichens durch den Bayerischen Innenminister, welches Ihnen nun durch Herrn Staatssekretär Kirchner ausgehändigt wird.